

Raiffeisen-Europa-SmallCap

Rechenschaftsbericht

Rechnungsjahr 01.08.2018 – 31.07.2019

Hinweis:

Der Bestätigungsvermerk wurde von der KPMG Austria GmbH nur für die unverkürzte deutschsprachige Fassung erteilt.

Inhaltsverzeichnis

Allgemeine Fondsdaten	3
Fondscharakteristik	3
Rechtlicher Hinweis	4
Fondsdetails	5
Umlaufende Anteile	6
Entwicklung des Fondsvermögens und Ertragsrechnung	7
Wertentwicklung im Rechnungsjahr (Fonds-Performance)	7
Entwicklung des Fondsvermögens in EUR	9
Fondsergebnis in EUR	10
A. Realisiertes Fondsergebnis	10
B. Nicht realisiertes Kursergebnis	10
C. Ertragsausgleich	11
Kapitalmarktbericht	12
Bericht zur Anlagepolitik des Fonds	13
Zusammensetzung des Fondsvermögens in EUR	14
Vermögensaufstellung in EUR per 31.07.2019	15
Berechnungsmethode des Gesamtrisikos	19
An Mitarbeiter der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. gezahlte Vergütungen in EUR (Geschäftsjahr 2018 der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H.)	20
Bestätigungsvermerk	23
Steuerliche Behandlung	26
Fondsbestimmungen	27
Anhang	33

Bericht über das Rechnungsjahr vom 01.08.2018 bis 31.07.2019

Allgemeine Fondsdaten

ISIN	Tranche	Ertragstyp	Währung	Auflagedatum
AT0000638986	Raiffeisen-Europa-SmallCap (R) A	Ausschüttung	EUR	25.07.2003
AT0000A1U5F7	Raiffeisen-Europa-SmallCap (RZ) A	Ausschüttung	EUR	03.04.2017
AT0000638994	Raiffeisen-Europa-SmallCap (R) T	Thesaurierung	EUR	25.07.2003
AT0000A1U5E0	Raiffeisen-Europa-SmallCap (RZ) T	Thesaurierung	EUR	03.04.2017
AT0000A0LQ44	Raiffeisen-Europa-SmallCap (I) VTA	Vollthesaurierung Ausland	EUR	01.02.2011
AT0000639000	Raiffeisen-Europa-SmallCap (R) VTA	Vollthesaurierung Ausland	EUR	28.10.2003
AT0000A1U5G5	Raiffeisen-Europa-SmallCap (RZ) VTA	Vollthesaurierung Ausland	EUR	03.04.2017
AT0000A15HP6	Raiffeisen-Europa-SmallCap (R) VTI	Vollthesaurierung Inland	EUR	03.03.2014

Fondscharakteristik

Fondswährung	EUR
Rechnungsjahr	01.08. – 31.07.
Ausschüttungs- / Auszahlungs- / Wieder- veranlagungstag	15.10.
Fondsbezeichnung	Investmentfonds gemäß § 2 InvFG (OGAW)
effektive Verwaltungsgebühr des Fonds	I-Tranche (EUR): 1,000 % R-Tranche (EUR): 2,000 % RZ-Tranche (EUR): 1,000 %
Depotbank	Raiffeisen Bank International AG
Verwaltungsgesellschaft	Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. Mooslackengasse 12, A-1190 Wien Tel. +43 1 71170-0 Fax +43 1 71170-761092 www.rcm.at Firmenbuchnummer: 83517 w
Fondsmanagement	Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H.
Abschlussprüfer	KPMG Austria GmbH

Rechtlicher Hinweis

Die verwendete Software rechnet mit mehr als den angezeigten zwei Kommastellen. Durch weitere Berechnungen mit ausgewiesenen Ergebnissen können geringfügige Abweichungen nicht ausgeschlossen werden.

Der Wert eines Anteiles ergibt sich aus der Teilung des Gesamtwertes des Investmentfonds einschließlich der Erträge durch die Zahl der Anteile. Der Gesamtwert des Investmentfonds ist aufgrund der jeweiligen Kurswerte der zu ihm gehörigen Wertpapiere, Geldmarktinstrumente und Bezugsrechte zuzüglich des Wertes der zum Fonds gehörenden Finanzanlagen, Geldbeträge, Guthaben, Forderungen und sonstigen Rechte abzüglich Verbindlichkeiten, von der Depotbank zu ermitteln.

Das Nettovermögen wird nach folgenden Grundsätzen ermittelt:

- a) Der Wert von Vermögenswerten, welche an einer Börse oder an einem anderen geregelten Markt notiert oder gehandelt werden, wird grundsätzlich auf der Grundlage des letzten verfügbaren Kurses ermittelt.
- b) Sofern ein Vermögenswert nicht an einer Börse oder an einem anderen geregelten Markt notiert oder gehandelt wird oder sofern für einen Vermögenswert, welcher an einer Börse oder an einem anderen geregelten Markt notiert oder gehandelt wird, der Kurs den tatsächlichen Marktwert nicht angemessen widerspiegelt, wird auf die Kurse zuverlässiger Datenprovider oder alternativ auf Marktpreise gleichartiger Wertpapiere oder andere anerkannte Bewertungsmethoden zurückgegriffen.

Sehr geehrte Anteilsinhaber!

Die Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. erlaubt sich den Rechenschaftsbericht des Raiffeisen-Europa-SmallCap für das Rechnungsjahr vom 01.08.2018 bis 31.07.2019 vorzulegen. Dem Rechnungsabschluss wurde die Preisberechnung vom 31.07.2019 zu Grunde gelegt.

Fondsdetails

	31.07.2017	31.07.2018	31.07.2019
Fondsvermögen gesamt in EUR	89.776.482,47	84.399.922,01	74.636.353,18
errechneter Wert / Ausschüttungsanteile (R) (AT0000638986) in EUR	265,04	276,97	253,52
Ausgabepreis / Ausschüttungsanteile (R) (AT0000638986) in EUR	278,29	290,82	266,20
errechneter Wert / Ausschüttungsanteile (RZ) (AT0000A1U5F7) in EUR	107,24	114,21	105,24
Ausgabepreis / Ausschüttungsanteile (RZ) (AT0000A1U5F7) in EUR	107,24	114,21	105,24
errechneter Wert / Thesaurierungsanteile (R) (AT0000638994) in EUR	288,70	304,70	284,78
Ausgabepreis / Thesaurierungsanteile (R) (AT0000638994) in EUR	303,14	319,94	299,02
errechneter Wert / Thesaurierungsanteile (RZ) (AT0000A1U5E0) in EUR	107,15	113,98	107,47
Ausgabepreis / Thesaurierungsanteile (RZ) (AT0000A1U5E0) in EUR	107,15	113,98	107,47
errechneter Wert / Vollthesaurierungsanteile (I) (AT0000A0LQ44) in EUR	321,40	343,87	328,29
Ausgabepreis / Vollthesaurierungsanteile (I) (AT0000A0LQ44) in EUR	337,47	361,06	344,70
errechneter Wert / Vollthesaurierungsanteile (R) (AT0000639000) in EUR	301,54	319,42	301,96
Ausgabepreis / Vollthesaurierungsanteile (R) (AT0000639000) in EUR	316,62	335,39	317,06
errechneter Wert / Vollthesaurierungsanteile (RZ) (AT0000A1U5G5) in EUR	107,24	114,74	109,54
Ausgabepreis / Vollthesaurierungsanteile (RZ) (AT0000A1U5G5) in EUR	107,24	114,74	109,54
errechneter Wert / Vollthesaurierungsanteile (R) (AT0000A15HP6) in EUR	301,95	320,00	302,75
Ausgabepreis / Vollthesaurierungsanteile (R) (AT0000A15HP6) in EUR	317,05	336,00	317,89
		15.10.2018	15.10.2019
Ausschüttung / Anteil (R) (A) EUR		7,9000	9,6000
Ausschüttung / Anteil (RZ) (A) EUR		3,6000	3,9900
Auszahlung / Anteil (R) (T) EUR		3,0747	2,9176
Auszahlung / Anteil (RZ) (T) EUR		1,2590	1,2374
Wiederveranlagung / Anteil (R) (T) EUR		14,4060	13,6198
Wiederveranlagung / Anteil (RZ) (T) EUR		6,1749	6,0030
Wiederveranlagung / Anteil (I) (VTA) EUR		22,9669	22,0907
Wiederveranlagung / Anteil (R) (VTA) EUR		18,3069	17,5464
Wiederveranlagung / Anteil (RZ) (VTA) EUR		7,6650	7,3720
Wiederveranlagung / Anteil (R) (VTI) EUR		18,4642	17,8025

Die Auszahlung der Ausschüttung erfolgt kostenlos bei den Zahlstellen des Fonds. Die Begleichung der Auszahlung wird von den depotführenden Banken vorgenommen.

Umlaufende Anteile

	Umlaufende Anteile am 31.07.2018	Absätze	Rücknahmen	Umlaufende Anteile am 31.07.2019
AT0000638986 (R) A	21.018,523	305,136	-1.392,660	19.930,999
AT0000A1U5F7 (RZ) A	1.491,112	421,092	-437,078	1.475,126
AT0000638994 (R) T	165.940,706	22.417,680	-28.046,342	160.312,044
AT0000A1U5E0 (RZ) T	12.520,743	7.229,206	-2.521,886	17.228,063
AT0000A0LQ44 (I) VTA	440,005	0,000	0,000	440,005
AT0000639000 (R) VTA	56.882,293	25.354,464	-33.832,947	48.403,810
AT0000A1U5G5 (RZ) VTA	10,000	0,000	0,000	10,000
AT0000A15HP6 (R) VTI	25.297,392	48.592,716	-50.241,890	23.648,218
Gesamt umlaufende Anteile				271.448,265

Entwicklung des Fondsvermögens und Ertragsrechnung

Wertentwicklung im Rechnungsjahr (Fonds-Performance)

Ausschüttungsanteile (R) (AT0000638986)

errechneter Wert / Anteil am Beginn des Rechnungsjahres in EUR	276,97
Ausschüttung am 15.10.2018 (errechneter Wert: EUR 242,95) in Höhe von EUR 7,90, entspricht 0,032517 Anteilen	
errechneter Wert / Anteil am Ende des Rechnungsjahres in EUR	253,52
Gesamtwert inkl. durch Ausschüttung erworbener Anteile (1,0325 x 253,52)	261,76
Nettoertrag/Nettominderung je Anteil	-15,21

Wertentwicklung eines Anteils im Rechnungsjahr in %

-5,49

Ausschüttungsanteile (RZ) (AT0000A1U5F7)

errechneter Wert / Anteil am Beginn des Rechnungsjahres in EUR	114,21
Ausschüttung am 15.10.2018 (errechneter Wert: EUR 100,05) in Höhe von EUR 3,60, entspricht 0,035982 Anteilen	
errechneter Wert / Anteil am Ende des Rechnungsjahres in EUR	105,24
Gesamtwert inkl. durch Ausschüttung erworbener Anteile (1,036 x 105,24)	109,03
Nettoertrag/Nettominderung je Anteil	-5,18

Wertentwicklung eines Anteils im Rechnungsjahr in %

-4,54

Thesaurierungsanteile (R) (AT0000638994)

errechneter Wert / Anteil am Beginn des Rechnungsjahres in EUR	304,70
Auszahlung am 15.10.2018 (errechneter Wert: EUR 272,91) in Höhe von EUR 3,0747, entspricht 0,011266 Anteilen	
errechneter Wert / Anteil am Ende des Rechnungsjahres in EUR	284,78
Gesamtwert inkl. durch Auszahlung erworbener Anteile (1,0113 x 284,78)	287,99
Nettoertrag/Nettominderung je Anteil	-16,71

Wertentwicklung eines Anteils im Rechnungsjahr in %

-5,48

Thesaurierungsanteile (RZ) (AT0000A1U5E0)

errechneter Wert / Anteil am Beginn des Rechnungsjahres in EUR	113,98
Auszahlung am 15.10.2018 (errechneter Wert: EUR 102,18) in Höhe von EUR 1,259, entspricht 0,012321 Anteilen	
errechneter Wert / Anteil am Ende des Rechnungsjahres in EUR	107,47
Gesamtwert inkl. durch Auszahlung erworbener Anteile (1,0123 x 107,47)	108,79
Nettoertrag/Nettominderung je Anteil	-5,19

Wertentwicklung eines Anteils im Rechnungsjahr in %

-4,55

Vollthesaurierungsanteile (I) (AT0000A0LQ44)

errechneter Wert / Anteil am Beginn des Rechnungsjahres in EUR	343,87
errechneter Wert / Anteil am Ende des Rechnungsjahres in EUR	328,29
Nettoertrag/Nettominderung je Anteil	-15,58

Wertentwicklung eines Anteils im Rechnungsjahr in %

-4,53

Vollthesaurierungsanteile (R) (AT0000639000)

errechneter Wert / Anteil am Beginn des Rechnungsjahres in EUR	319,42
errechneter Wert / Anteil am Ende des Rechnungsjahres in EUR	301,96
Nettoertrag/Nettominderung je Anteil	-17,46

Wertentwicklung eines Anteils im Rechnungsjahr in %
-5,47
Vollthesaurierungsanteile (RZ) (AT0000A1U5G5)

errechneter Wert / Anteil am Beginn des Rechnungsjahres in EUR	114,74
errechneter Wert / Anteil am Ende des Rechnungsjahres in EUR	109,54
Nettoertrag/Nettominderung je Anteil	-5,20

Wertentwicklung eines Anteils im Rechnungsjahr in %
-4,53
Vollthesaurierungsanteile (R) (AT0000A15HP6)

errechneter Wert / Anteil am Beginn des Rechnungsjahres in EUR	320,00
errechneter Wert / Anteil am Ende des Rechnungsjahres in EUR	302,75
Nettoertrag/Nettominderung je Anteil	-17,25

Wertentwicklung eines Anteils im Rechnungsjahr in %
-5,39

Die Berechnung der Wertentwicklung erfolgt unter Annahme gänzlicher Wiederveranlagung von ausgeschütteten bzw. ausgezahlten Beträgen zum errechneten Wert am Ausschüttungs- bzw. Auszahlungstag.

Die Anteilswertermittlung durch die Depotbank erfolgt getrennt je Anteilscheinklasse. Die Jahresperformancewerte der einzelnen Anteilscheinklassen können voneinander abweichen.

Die Performance wird von der Raiffeisen KAG entsprechend der OeKB-Methode, basierend auf Daten der Depotbank, berechnet (bei der Aussetzung der Auszahlung des Rückgabepreises unter Rückgriff auf allfällige, indikative Werte). Bei der Berechnung der Wertentwicklung werden individuelle Kosten, und zwar der Ausgabeaufschlag (maximal 5,00 % des investierten Betrages) bzw. ein allfälliger Rücknahmeabschlag (maximal 0,00 % des verkauften Betrages), nicht berücksichtigt. Diese wirken sich bei Berücksichtigung in Abhängigkeit der konkreten Höhe entsprechend mindernd auf die Wertentwicklung aus. Performanceergebnisse der Vergangenheit lassen keine verlässlichen Rückschlüsse auf die zukünftige Entwicklung des Fonds zu.

Entwicklung des Fondsvermögens in EUR

Fondsvermögen am 31.07.2018 (283.600,774 Anteile)		84.399.922,01
Ausschüttung am 15.10.2018 (EUR 7,9000 x 20.639,155 Ausschüttungsanteile (R) (AT0000638986))		-163.049,32
Ausschüttung am 15.10.2018 (EUR 3,6000 x 1.377,12 Ausschüttungsanteile (RZ) (AT0000A1U5F7))		-4.957,63
Auszahlung am 15.10.2018 (EUR 3,0747 x 164.571,46 Thesaurierungsanteile (R) (AT0000638994))		-506.007,87
Auszahlung am 15.10.2018 (EUR 1,2590 x 14.011,016 Thesaurierungsanteile (RZ) (AT0000A1U5E0))		-17.639,87
Ausgabe von Anteilen	29.144.230,55	
Rücknahme von Anteilen	-33.485.251,41	
Anteiliger Ertragsausgleich	15.315,69	-4.325.705,17
Fondsergebnis gesamt		-4.746.208,97
Fondsvermögen am 31.07.2019 (271.448,265 Anteile)		74.636.353,18

Fondsergebnis in EUR

A. Realisiertes Fondsergebnis

Ordentliches Fondsergebnis	
Erträge (ohne Kursergebnis)	
Zinsaufwendungen (inkl. negativer Habenzinsen)	-9.045,05
Dividendenerträge (inkl. Dividendenäquivalent)	1.536.829,81
Inländische Dividendenerträge	91.047,17
	1.618.831,93
Aufwendungen	
Verwaltungsgebühren	-1.448.692,96
Depotbankgebühren / Gebühren der Verwahrstelle	-65.964,94
Abschlussprüferkosten	-5.693,76
Kosten für Steuerberatung / steuerliche Vertretung	-5.547,00
Depotgebühr	-27.779,76
Publizitäts-, Aufsichtskosten	-14.292,63
Kosten im Zusammenhang mit Auslandsvertrieb ¹	-394,14
Kosten für Berater und sonstige Dienstleister	-6.867,93
Researchkosten	-27.387,63
	-1.602.620,75
Ordentliches Fondsergebnis (exkl. Ertragsausgleich)	16.211,18
Realisiertes Kursergebnis	
Realisierte Gewinne aus Wertpapieren	4.872.672,63
Realisierte Verluste aus Wertpapieren	-512.357,64
Realisiertes Kursergebnis (exkl. Ertragsausgleich)	4.360.314,99
Realisiertes Fondsergebnis (exkl. Ertragsausgleich)	4.376.526,17

B. Nicht realisiertes Kursergebnis

Veränderung des nicht realisierten Kursergebnisses	-9.107.419,45
	-9.107.419,45

¹ Kosten im Zusammenhang mit Auslandsvertrieb, die bis zum September 2018 angefallen sind, können in der Position Publizitäts-, Aufsichtskosten enthalten sein.

C. Ertragsausgleich

Ertragsausgleich für Erträge des Rechnungsjahres	-15.315,69
	-15.315,69
Fondsergebnis gesamt	-4.746.208,97

Das Ergebnis des Rechnungsjahres beinhaltet explizit ausgewiesene Transaktionskosten (inkl. externe transaktionsbezogene Kosten, siehe Prospekt Abschnitt II, Pkt. 15, Unterpunkt a) Transaktionskosten) in Höhe von 20.238,02 EUR.

Kapitalmarktbericht

Nach einem sehr schwachen Schlussquartal 2018 legten die Aktienmärkte heuer bislang eine sehr starke Wertentwicklung hin. Im weltweiten Durchschnitt betrug der Wertzuwachs seit Jahresbeginn rund 20 %. Den entscheidenden Impuls dafür setzte die US-Notenbank (Fed) gleich zu Jahresbeginn mit einem überraschenden Kurswechsel ihrer Geldpolitik. Neuer fiskalischer und geldpolitischer Stimulus in China und eine zum Jahreswechsel extrem negative Investorenstimmung lieferten zusätzlichen Treibstoff für die Kursrally. Einige der Belastungsfaktoren, die im vergangenen Jahr die Aktienmärkte nach unten gezogen hatten, bestehen aber vorerst weiter und sie sorgten zwischenzeitlich bereits für Kursrückschläge. Zu nennen sind hier vor allem ein abgeschwächtes globales Wachstum, Handelskonflikte und das Risiko einer nachlassenden Dynamik bei den Unternehmensgewinnen. Seit dem Jahreswechsel beflügelt der Kurswechsel der Fed auch die weltweiten Anleihemärkte. Unternehmensanleihen niedrigerer Bonität und die im vergangenen Jahr stark gebeutelten Anleihen aus den Schwellenländern legten besonders kräftig zu. Die Kurse von Staatsanleihen stiegen in den letzten Wochen und Monaten ebenfalls stark an. Sie profitierten vom veränderten geldpolitischen Umfeld und einem schwächeren Wachstums- und Inflationsausblick. Mehr als die Hälfte aller Euro-Staatsanleihen weist mittlerweile negative Renditen auf. Auf den Rohstoffmärkten erholten sich die Notierungen im 1. Quartal nach einem schwachen Vorjahr, speziell der Ölpreis. Der eingetrübte globale Wachstumsausblick und die eskalierenden Handelskonflikte setzten den meisten Rohstoffen im 2. Quartal aber schon wieder zu. Der Goldpreis profitierte hingegen zuletzt spürbar von Zinssenkungserwartungen in den USA und von fallenden Realrenditen. Der US-Dollar zeigt sich weiterhin recht stark, während der Euro auch heuer bislang etwas schwächer tendierte. Die US-Notenbank hat seit dem Jahreswechsel einen dramatischen geldpolitischen Schwenk vollzogen. Ende Juli senkte sie erstmalig seit 2008 die Zinsen. Auch der Abbau der gewaltigen Anleihebestände der Fed endet ab sofort und nicht erst im September. Die schwächere Weltkonjunktur, Handelskonflikte und der scharfe Kurseinbruch auf den US-Aktienmärkten Ende 2018 dürften die wesentlichen Faktoren gewesen sein, die die US-Notenbank zu dieser recht abrupten Kehrtwende veranlassten. Zugleich will Fed-Präsident Powell die Zinssenkung nicht als Beginn eines neuen Zinssenkungszyklus verstanden wissen, sondern bezeichnete sie als eine zwischenzeitliche Zinsanpassung.

Mit 2-2,25 % liegt der US-Leitzins historisch sehr niedrig und nahe der aktuellen Inflationsrate. Entsprechend gering ist der Spielraum für weitere Zinssenkungen im Falle einer Rezession, bevor die Fed, wie zuvor bereits die europäische und japanische Zentralbank, beim Nullzins-Niveau anstößt. Im Gegensatz zur US-Notenbank hat die Europäische Zentralbank (EZB) ihre ultralockere Geldpolitik seit 10 Jahren faktisch ununterbrochen beibehalten. Zuletzt deutete auch sie schon wieder mögliche neue Lockerungen an. Die beispiellos lockere Geldpolitik der großen Notenbanken in den letzten zehn Jahren widerspiegelte eine ausgeprägte weltwirtschaftliche Wachstumsschwäche. Obwohl viele Regionen zwischenzeitlich wieder recht robust wuchsen, ist eine globale geldpolitische Wende ausgeblieben und jetzt erneut in weite Ferne gerückt. Das Renditeniveau ist im historischen Vergleich fast überall auf der Welt sehr tief. Ein Rekordvolumen an Anleihen von rund 14 Billionen Euro (rund ein Viertel des gesamten weltweiten Anleihevolumens) notiert gar mit negativen Renditen. Diese niedrigen Anleiherenditen in den großen Wirtschaftsblöcken haben die Aktienkurse bislang stark unterstützt. Gleichwohl sind einige Aktienmärkte, speziell jene in den USA, inzwischen recht ambitioniert bewertet. Sie sind damit anfällig für weitere Korrekturen, insbesondere falls es keine Einigungen bei den Handelskonflikten gibt oder die erwartete weltwirtschaftliche Belebung ausbleibt. Das Finanzmarktumfeld bleibt herausfordernd und könnte in den kommenden Monaten weitere größere Kursschwankungen bei nahezu allen Assetklassen bereithalten.

Bericht zur Anlagepolitik des Fonds

Die europäischen kleinkapitalisierten Aktien waren leicht schwächer über das letzte Jahr. Die Aktienmärkte reagierten negativ auf den zunehmenden Handelskonflikt zwischen den USA und China. In diesem unsicheren Umfeld war die Bereitschaft der Unternehmen zu investieren etwas gedämpft und die Erwartungen für das Wirtschaftswachstum in Europa wurden nach unten revidiert. Die kleinkapitalisierten Aktien waren etwas schwächer als der breite Aktienmarkt. Es gab allerdings unterschiedliche Entwicklungen im 2. Halbjahr 2018 und im 1. Halbjahr in 2019. Nach der starken Korrektur gegen Ende 2018 kam es zu einer Erholung im 1. Halbjahr 2019. Anfang 2019 gab es Hoffnungen auf eine baldige Lösung des Handelskonflikts. Diese Hoffnung ist zuletzt etwas unsicherer geworden.

In diesem Umfeld entwickelte sich der Fonds ähnlich wie der Markt für kleinkapitalisierten Aktien. Die positiven Performance-Beiträge wurden größtenteils in defensiveren Branchen erzielt. Positiv zu erwähnen sind die Beiträge aus den Branchen Konsum, Finanz, Industrie, Versorger und Kommunikationsdienstleistungen. Positive Einzeltitel waren Cellnex Telecom, Teleperformance, Mowi, Davide Campari, Verbund und Virbac. Der Fonds konnte von der Übernahme von Ramirent profitieren. Negative Beiträge kamen aus den Branchen IT, Rohstoffe und Immobilien. Negative Einzeltitel waren Deutsche Wohnen, Umicore, einige Papier- und Pulp-Hersteller, Software AG und AT&S. Der Fonds realisierte Gewinne bei einigen defensiveren Unternehmen. Zukäufe gab es bei Unternehmen im Technologiebereich.

Zusammensetzung des Fondsvermögens in EUR

Allfällige Abweichungen beim Kurswert sowie beim Anteil am Fondsvermögen ergeben sich aus Rundungsdifferenzen.

OGAW bezieht sich auf Anteile an einem Organismus zur gemeinsamen Veranlagung in Wertpapieren

§ 166 InvFG bezieht sich auf Anteile an Investmentfonds in der Form von "Anderen Sondervermögen"

§ 166 Abs 1 Z 2 InvFG bezieht sich auf Anteile an Spezialfonds

§ 166 Abs 1 Z 3 InvFG bezieht sich auf Anteile an Organismen für gemeinsame Anlagen gemäß § 166 Abs. 1 Z 3 InvFG
(beispielsweise Alternative Investments/Hedgefonds)

§ 166 Abs 1 Z 4 InvFG bezieht sich auf Anteile an Immobilienfonds

Wertpapierart	OGAW/§ 166	Währung	Kurswert in EUR	Anteil am Fondsvermögen
Aktien		CHF	1.676.732,92	2,25 %
Aktien		DKK	604.503,24	0,81 %
Aktien		EUR	62.630.118,65	83,91 %
Aktien		GBP	1.962.284,42	2,63 %
Aktien		NOK	1.528.107,15	2,05 %
Aktien		SEK	1.391.891,45	1,86 %
Summe Aktien			69.793.637,83	93,51 %
Summe Wertpapiervermögen			69.793.637,83	93,51 %
Bankguthaben/-verbindlichkeiten				
Bankguthaben/-verbindlichkeiten in Fondswährung			4.996.113,15	6,69 %
Summe Bankguthaben/-verbindlichkeiten			4.996.113,15	6,69 %
Abgrenzungen				
Zinsenansprüche (aus Wertpapieren und Bankguthaben)			-1.219,31	-0,00 %
Summe Abgrenzungen			-1.219,31	-0,00 %
Sonstige Verrechnungsposten				
Diverse Gebühren			-152.178,49	-0,20 %
Summe Sonstige Verrechnungsposten			-152.178,49	-0,20 %
Summe Fondsvermögen			74.636.353,18	100,00 %

Vermögensaufstellung in EUR per 31.07.2019

Die bei den Wertpapieren angeführten Jahreszahlen beziehen sich jeweils auf Emissions- sowie Tilgungszeitpunkt, wobei ein allfälliges vorzeitiges Tilgungsrecht des Emittenten nicht ausgewiesen wird.

Die mit "Y" gekennzeichneten Wertpapiere weisen auf eine offene Laufzeit hin (is perpetual). Der Kurs von Devisentermingeschäften wird in der entsprechenden Gegenwährung zur Währung angegeben.

Allfällige Abweichungen beim Kurswert sowie beim Anteil am Fondsvermögen ergeben sich aus Rundungsdifferenzen.

OGAW bezieht sich auf Anteile an einem Organismus zur gemeinsamen Veranlagung in Wertpapieren

§ 166 InvFG bezieht sich auf Anteile an Investmentfonds in der Form von "Anderen Sondervermögen"

§ 166 Abs 1 Z 2 InvFG bezieht sich auf Anteile an Spezialfonds

§ 166 Abs 1 Z 3 InvFG bezieht sich auf Anteile an Organismen für gemeinsame Anlagen gemäß § 166 Abs. 1 Z 3 InvFG (beispielsweise Alternative Investments/Hedgefonds)

§ 166 Abs 1 Z 4 InvFG bezieht sich auf Anteile an Immobilienfonds

Wertpapierart	OGAW/§ 166	ISIN	Wertpapierbezeichnung	Währung	Bestand Stk./Nom.	Käufe im Berichtszeitraum Stk./Nom.	Verkäufe	Pool-/ ILB- Faktor	Kurs	Kurswert in EUR	Anteil am Fondsvermögen
Aktien		AT0000A18XM4	AMS AG AMS	CHF	3.000				55,900000	151.854,03	0,20 %
Aktien		CH0012453913	TEMENOS AG - REG TEMN	CHF	4.000		2.000		173,500000	628.423,96	0,84 %
Aktien		CH0002088976	VALORA HOLDING AG-REG VALN	CHF	3.600				275,000000	896.454,93	1,20 %
Aktien		DK0060655629	DFDS A/S DFDS	DKK	18.000				250,800000	604.503,24	0,81 %
Aktien		DE0005408116	AAREAL BANK AG ARL	EUR	35.000	6.000			24,460000	856.100,00	1,15 %
Aktien		DE000AOWMPJ6	AIXTRON SE AIXA	EUR	60.000	60.000			10,195000	611.700,00	0,82 %
Aktien		NL0011872643	ASR NEDERLAND NV ASRNL	EUR	35.000	18.000			33,970000	1.188.950,00	1,59 %
Aktien		AT0000969985	AUSTRIA TECHNOLOGIE & SYSTEM ATS	EUR	60.587				14,800000	896.687,60	1,20 %
Aktien		IT0001137345	AUTOGRILL SPA AGL	EUR	59.600				9,420000	561.432,00	0,75 %
Aktien		IT0003261697	AZIMUT HOLDING SPA AZM	EUR	52.645	923			16,710000	879.697,95	1,18 %
Aktien		IT0005218380	BANCO BPM SPA BAMI	EUR	157.444				1,674000	263.561,26	0,35 %
Aktien		AT0000BAWAG2	BAWAG GROUP AG BG	EUR	18.000				35,820000	644.760,00	0,86 %
Aktien		BE0974258874	BEKAERT NV BEKB	EUR	5.000				25,240000	126.200,00	0,17 %
Aktien		IT0000066123	BPER BANCA BPE	EUR	50.000				3,390000	169.500,00	0,23 %
Aktien		IT0005252728	BREMBO SPA BRE	EUR	100.000				9,325000	932.500,00	1,25 %
Aktien		DE000A1DAH0	BRENNTAG AG BNR	EUR	7.000		3.000		44,810000	313.670,00	0,42 %
Aktien		NL0010776944	BRUNEL INTERNATIONAL BRNL	EUR	19.200				12,820000	246.144,00	0,33 %
Aktien		IT0001347308	BUZZI UNICEM SPA BZU	EUR	62.000	10.000			18,335000	1.136.770,00	1,52 %
Aktien		AT0000641352	CA IMMOBILIEN ANLAGEN AG CAI	EUR	56.989				31,750000	1.809.400,75	2,42 %
Aktien		FI0009013429	CARGOTEC OYJ-B SHARE CGCBV	EUR	24.000				27,200000	652.800,00	0,87 %
Aktien		ES0105066007	CELLNEX TELECOM SA CLNX	EUR	61.700		17.000		34,090000	2.103.353,00	2,82 %
Aktien		IT0000080447	CIR SPA CIR	EUR	260.000				0,982000	255.320,00	0,34 %
Aktien		DE0005428007	COMDIRECT BANK AG COM	EUR	45.000				9,090000	409.050,00	0,55 %
Aktien		IT0005252207	DAVIDE CAMPARI-MILANO SPA CPR	EUR	160.000		20.000		8,505000	1.360.800,00	1,82 %
Aktien		DE000A0HN5C6	DEUTSCHE WOHNEN SE DWNI	EUR	26.000				33,140000	861.640,00	1,15 %
Aktien		GB0059822006	DIALOG SEMICONDUCTOR PLC DLG	EUR	6.000				40,220000	241.320,00	0,32 %
Aktien		IT0003492391	DIASORIN SPA DIA	EUR	7.000				101,300000	709.100,00	0,95 %
Aktien		ES0112501012	EBRO FOODS SA EBRO	EUR	29.404				18,150000	533.682,60	0,72 %
Aktien		FR0000130452	EIFFAGE FGR	EUR	16.000				88,620000	1.417.920,00	1,90 %
Aktien		FR0012435121	ELIS SA ELIS	EUR	49.405	7.000			16,860000	832.968,30	1,12 %
Aktien		ES0130960018	ENAGAS SA ENG	EUR	11.000		7.000		19,145000	210.595,00	0,28 %

Wertpapierart	OGAW/§ 166	ISIN	Wertpapierbezeichnung	Währung	Bestand Stk./Nom.	Käufe im Berichtszeitraum Stk./Nom.	Verkäufe	Pool-/ ILB- Faktor	Kurs	Kurswert in EUR	Anteil am Fondsvermögen
Aktien		ES0130625512	ENCE ENERGIA Y CELULOSA SA ENC	EUR	146.984				3,700000	543.840,80	0,73 %
Aktien		NL0000288876	EUROCOMMERCIAL PROPRIETÉ-CV ECPMA	EUR	23.000				23,400000	538.200,00	0,72 %
Aktien		NL0006294274	EURONEXT NV ENX	EUR	13.000	3.000			68,050000	884.650,00	1,19 %
Aktien		IT0000072170	FINECOBANK SPA FBK	EUR	20.000				8,880000	177.600,00	0,24 %
Aktien		DE0005773303	FRAPORT AG FRANKFURT AIRPORT FRA	EUR	27.000	2.000			76,480000	2.064.960,00	2,77 %
Aktien		DE000A0Z2Z25	FREENET AG FNTN	EUR	25.000				17,410000	435.250,00	0,58 %
Aktien		BE0003818359	GALAPAGOS NV GLPG	EUR	2.000	2.000			158,300000	316.600,00	0,42 %
Aktien		DE000A161N30	GRENKE AG GLJ	EUR	19.398		3.000		80,500000	1.561.539,00	2,09 %
Aktien		DE000A0S8488	HAMBURGER HAFEN UND LOGISTIK HHFA	EUR	40.000				22,860000	914.400,00	1,23 %
Aktien		DE0008402215	HANNOVER RUECK SE HNR1	EUR	8.000				140,900000	1.127.200,00	1,51 %
Aktien		IT0001250932	HERA SPA HER	EUR	282.352				3,350000	945.879,20	1,27 %
Aktien		FI0009000459	HUHTAMAKI OYJ HUH1V	EUR	36.324				35,120000	1.275.698,88	1,71 %
Aktien		AT0000A21KS2	IMMOFINANZ AG IIA	EUR	23.000				24,160000	555.680,00	0,74 %
Aktien		ES0118594417	INDRA SISTEMAS SA IDR	EUR	85.000				7,945000	675.325,00	0,90 %
Aktien		FI0009005870	KONECRANES OYJ KCR	EUR	31.950	5.000			26,300000	840.285,00	1,13 %
Aktien		DE0005470405	LANXESS AG LXS	EUR	14.000	5.000			53,920000	754.880,00	1,01 %
Aktien		DE000LEG1110	LEG IMMOBILIEN AG LEG	EUR	8.000				105,200000	841.600,00	1,13 %
Aktien		FR0000050353	LISI FII	EUR	32.661		4.000		25,700000	839.387,70	1,12 %
Aktien		FR0000053225	M6-METROPOLE TELEVISION MMT	EUR	37.238				15,350000	571.603,30	0,77 %
Aktien		FR0000051070	MAUREL ET PROM MAU	EUR	55.000				2,870000	157.850,00	0,21 %
Aktien		AT0000938204	MAYR-MELNHOF KARTON AG MMK	EUR	7.000				114,000000	798.000,00	1,07 %
Aktien		IT0004965148	MONCLER SPA MONC	EUR	4.500				37,610000	169.245,00	0,23 %
Aktien		DE000A0D9PT0	MTU AERO ENGINES AG MTX	EUR	3.500		2.000		226,300000	792.050,00	1,06 %
Aktien		DE0006452907	NEMETSCHEK SE NEM	EUR	28.854	28.854	13.528		50,600000	1.460.012,40	1,96 %
Aktien		FR0000044448	NEXANS SA NEX	EUR	31.604		3.300		30,440000	962.025,76	1,29 %
Aktien		PTZON0AM0006	NOS SGPS NOS	EUR	188.000				5,690000	1.069.720,00	1,43 %
Aktien		FR0000184798	ORPEA ORP	EUR	8.000	8.000			112,600000	900.800,00	1,21 %
Aktien		DE000PAT1AG3	PATRIZIA AG PAT	EUR	26.645				17,570000	468.152,65	0,63 %
Aktien		FR0000121501	PEUGEOT SA UG	EUR	10.662				21,340000	227.527,08	0,30 %
Aktien		FR0000124570	PLASTIC OMNIUM POM	EUR	32.720		4.000		23,600000	772.192,00	1,03 %
Aktien		ES0175438003	PROSEGUR COMP SEGURIDAD PSG	EUR	227.008				4,184000	949.801,47	1,27 %
Aktien		IT0003828271	RECORDATI SPA REC	EUR	17.948		5.000		39,790000	714.150,92	0,96 %
Aktien		PTRELOAM0008	REDES ENERGETICAS NACIONAIS RENE	EUR	90.000				2,465000	221.850,00	0,30 %
Aktien		DE0007030009	RHEINMETALL AG RHM	EUR	13.300				103,550000	1.377.215,00	1,85 %
Aktien		DE0007042301	RHOEN-KLINIKUM AG RHK	EUR	22.000				24,350000	535.700,00	0,72 %
Aktien		LU0307018795	SAF-HOLLAND SA SFQ	EUR	73.000	8.000			9,355000	682.915,00	0,91 %
Aktien		NL0000360618	SBM OFFSHORE NV SBMO	EUR	21.090				17,705000	373.398,45	0,50 %
Aktien		PTSEM0AM0004	SEMAPA-SOCIEDADE DE INVESTIM SEM	EUR	53.433		17.000		12,120000	647.607,96	0,87 %
Aktien		IT0003201198	SIAS SPA SIS	EUR	30.000				17,380000	521.400,00	0,70 %
Aktien		IE00B1RR4006	SMURFIT KAPPA GROUP PLC SKG	EUR	42.000				28,380000	1.191.960,00	1,60 %
Aktien		DE000A2GS401	SOFTWARE AG SOW	EUR	40.000	8.000			25,000000	1.000.000,00	1,34 %
Aktien		FR0000050809	SOPRA STERIA GROUP SOP	EUR	6.500		3.000		116,200000	755.300,00	1,01 %
Aktien		FR0012757854	SPIE SA SPIE	EUR	27.491				16,980000	466.797,18	0,63 %
Aktien		IT0005162406	TECHNOGYM SPA TGYM	EUR	60.000				9,680000	580.800,00	0,78 %
Aktien		ES0178165017	TECNICAS REUNIDAS SA TRE	EUR	4.000				21,040000	84.160,00	0,11 %
Aktien		FR0000051807	TELEPERFORMANCE TEP	EUR	7.500		5.000		188,300000	1.412.250,00	1,89 %
Aktien		FR0000054900	TELEVISION FRANCAISE (T.F.1) TFI	EUR	28.000				9,220000	258.160,00	0,35 %
Aktien		ES0132945017	TUBACEX SA TUB	EUR	160.000				2,890000	462.400,00	0,62 %
Aktien		FR0000054470	UBISOFT ENTERTAINMENT UBI	EUR	2.000				74,360000	148.720,00	0,20 %
Aktien		BE0974320526	UMICORE UMI	EUR	39.420				26,050000	1.026.891,00	1,38 %
Aktien		AT0000746409	VERBUND AG VER	EUR	34.000		5.000		50,150000	1.705.100,00	2,28 %

Wertpapierart	OGAW/§ 166	ISIN	Wertpapierbezeichnung	Währung	Bestand Stk./Nom.	Käufe im Berichtszeitraum Stk./Nom.	Verkäufe	Pool-/ ILB- Faktor	Kurs	Kurswert in EUR	Anteil am Fondsvermögen
Aktien		FR0000031577	VIRBAC SA VIRP	EUR	7.402				169,000000	1.250.938,00	1,68 %
Aktien		NL0009432491	VOPAK VPK	EUR	12.862				43,300000	556.924,60	0,75 %
Aktien		DE0007472060	WIRECARD AG WDI	EUR	1.500		3.500		147,500000	221.250,00	0,30 %
Aktien		NL0000395903	WOLTERS KLUWER WKL	EUR	9.625				65,640000	631.785,00	0,85 %
Aktien		FI0009800643	YIT OYJ YIT	EUR	180.352		20.000		4,920000	887.331,84	1,19 %
Aktien		AT0000837307	ZUMTOBEL GROUP AG ZAG	EUR	12.800		5.000		7,620000	97.536,00	0,13 %
Aktien		IE00B00MZ448	GRAFTON GROUP PLC-UTS GFTU	GBP	137.300				7,340000	1.099.418,53	1,47 %
Aktien		GB00B5N0P849	JOHN WOOD GROUP PLC WG/	GBP	68.000				5,438000	403.408,06	0,54 %
Aktien		GB00BJ1F4N75	MICRO FOCUS INTERNATIONAL MCRO	GBP	9.037	9.037			17,568000	173.198,08	0,23 %
Aktien		GB00B06GM726	TELIT COMMUNICATIONS PLC TCM	GBP	160.000				1,640000	286.259,75	0,38 %
Aktien		NO0003054108	MOWI ASA MOWI	NOK	70.000				213,100000	1.528.107,15	2,05 %
Aktien		SE0007666110	ATTENDO AB ATT	SEK	10.000				42,620000	39.966,05	0,05 %
Aktien		SE0006887063	HOIST FINANCE AB HOFI	SEK	65.000				56,100000	341.943,26	0,46 %
Aktien		SE0000163594	SECURITAS AB-B SHS SECUB	SEK	65.000				165,700000	1.009.982,14	1,35 %
Summe der zum amtlichen Handel oder einem anderen geregelten Markt zugelassenen Wertpapiere										69.793.637,83	93,51 %
Summe Wertpapiervermögen										69.793.637,83	93,51 %
Bankguthaben/-verbindlichkeiten											
				EUR						4.996.113,15	6,69 %
Summe Bankguthaben/-verbindlichkeiten										4.996.113,15	6,69 %
Abgrenzungen											
Zinsenansprüche (aus Wertpapieren und Bankguthaben)										-1.219,31	-0,00 %
Summe Abgrenzungen										-1.219,31	-0,00 %
Sonstige Verrechnungsposten											
Diverse Gebühren										-152.178,49	-0,20 %
Summe Sonstige Verrechnungsposten										-152.178,49	-0,20 %
Summe Fondsvermögen										74.636.353,18	100,00 %

ISIN	Ertragstyp		Währung	Errechneter Wert je Anteil	Umlaufende Anteile in Stück
AT0000638986	R	Ausschüttung	EUR	253,52	19.930,999
AT0000A1U5F7	RZ	Ausschüttung	EUR	105,24	1.475,126
AT0000638994	R	Thesaurierung	EUR	284,78	160.312,044
AT0000A1U5E0	RZ	Thesaurierung	EUR	107,47	17.228,063
AT0000A0LQ44	I	Vollthesaurierung Ausland	EUR	328,29	440,005
AT0000639000	R	Vollthesaurierung Ausland	EUR	301,96	48.403,810
AT0000A1U5G5	RZ	Vollthesaurierung Ausland	EUR	109,54	10,000
AT0000A15HP6	R	Vollthesaurierung Inland	EUR	302,75	23.648,218

Devisenkurse

Vermögenswerte in fremder Währung wurden zu den Devisenkursen per 30.07.2019 in EUR umgerechnet

Währung		Kurs (1 EUR =)
Schweizer Franken	CHF	1,104350
Dänische Krone	DKK	7,467950
Britische Pfund	GBP	0,916650
Norwegische Krone	NOK	9,761750
Schwedische Kronen	SEK	10,664050

Während des Berichtszeitraumes getätigte Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, soweit sie nicht in der Vermögensaufstellung genannt sind:

Wertpapierart	OGAW/§ 166	ISIN	Wertpapierbezeichnung	Währung		Käufe Zugänge	Verkäufe Abgänge
Aktien		FI0009000285	AMER SPORTS OYJ AMEAS	EUR			20.000
Aktien		NL0000339703	BETER BED HOLDING NV BBED	EUR			25.270
Aktien		DE0003304101	GERRY WEBER INTL AG GW1	EUR			12.798
Aktien		ES0161560018	NH HOTEL GROUP SA NHH	EUR			126.000
Aktien		FI0009007066	RAMIRENT OYJ RAMI	EUR			171.000
Aktien		GB00BD8YWM01	MICRO FOCUS INTERNATIONAL MCRO	GBP			10.894
Aktien		SE0005999778	COM HEM HOLDING AB COMH	SEK			90.000
Bezugsrechte		ES0605066903	CELLNEX TELECOM SA-RTS CLNX/D	EUR		73.700	73.700
Bezugsrechte		DE000A2TSAS8	DEUTSCHE WOHNEN SE 1716714D	EUR		26.000	78.000
Bezugsrechte		NL0013051568	EUROCOMMERCIAL PROPERT-SCRIP 1651964D	EUR			46.000

Angaben zu Wertpapierleihegeschäften und Pensionsgeschäften

Im Berichtszeitraum wurden keine Wertpapierleihegeschäfte für den Fonds durchgeführt. Dementsprechend sind die in § 8 Wertpapierleih- und Pensionsgeschäfteverordnung sowie Art. 13 VO (EU) 2015/2365 vorgesehenen näheren Angaben zu Wertpapierleihegeschäften nicht erforderlich.

Im Berichtszeitraum wurden keine Pensionsgeschäfte für den Fonds durchgeführt. Dementsprechend sind die in § 8 Wertpapierleih- und Pensionsgeschäfteverordnung sowie Art. 13 VO (EU) 2015/2365 vorgesehenen näheren Angaben zu Pensionsgeschäften nicht erforderlich.

Total Return Swaps oder vergleichbare derivative Instrumente

Ein Total Return Swap (Gesamtrendite-Swap) ist ein Kreditderivat, bei dem die Erträge und Wertschwankungen des zu Grunde liegenden Finanzinstruments (Basiswert oder Referenzaktivum) gegen fest vereinbarte Zinszahlungen getauscht werden.

Total Return Swaps oder vergleichbare derivative Instrumente wurden im Berichtszeitraum nicht eingesetzt.

Berechnungsmethode des Gesamtrisikos

Berechnungsmethode des Gesamtrisikos	Vereinfachter Ansatz
--------------------------------------	----------------------

An Mitarbeiter der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. gezahlte Vergütungen in EUR (Geschäftsjahr 2018 der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H.)

Anzahl der Mitarbeiter gesamt	265
Anzahl der Risikoträger	84
fixe Vergütungen	22.158.147,47
variable Vergütungen (Boni)	2.005.354,33
Summe Vergütungen für Mitarbeiter	24.163.501,80
davon Vergütungen für Geschäftsführer	1.438.323,87
davon Vergütungen für Führungskräfte (Risikoträger)	2.145.847,00
davon Vergütungen für sonstige Risikoträger	8.251.251,22
davon Vergütungen für Mitarbeiter mit Kontrollfunktionen	252.956,98
davon Vergütungen für Mitarbeiter, die sich aufgrund ihrer Gesamtvergütung in derselben Einkommensstufe befinden wie Geschäftsführer und Risikoträger	0,00
Summe Vergütungen für Risikoträger	12.088.379,07

- Den verbindlichen Rahmen für die Umsetzung der in den §§ 17 a bis c InvFG bzw. § 11 AIFMG und Anlage 2 zu § 11 AIFMG enthaltenen Vorgaben für die Vergütungspolitik und -praxis bilden die seitens Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. erlassenen Vergütungsrichtlinien („Vergütungsrichtlinien“). Auf Basis der Vergütungsrichtlinien werden die fixen und variablen Vergütungsbestandteile festgelegt.
Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. verfügt – basierend auf den Unternehmenswerten und auf klaren, gemeinsamen Rahmenbedingungen – über ein systematisches, strukturiertes, differenzierendes und incentivierendes Entgeltsystem. Das Entgelt der Mitarbeiter setzt sich aus fixen Gehaltsbestandteilen sowie bei manchen Positionen zusätzlich auch aus variablen Gehaltsbestandteilen zusammen. Die Vergütung, insbesondere auch der variable Gehaltsbestandteil (sofern anwendbar), orientiert sich an einer objektiven Organisationsstruktur („Job-Grades“).
Die Entgeltleistungen werden auf Basis laufend durchgeführter Marktvergleiche und abhängig von der lokalen Vergütungspraxis festgelegt. Ziel ist es, die Mitarbeiter nachhaltig im Unternehmen zu halten und gleichzeitig deren Leistung und Entwicklung im Rahmen einer Führungs- oder Fachkarriere zu fördern.
In der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. ist das Grundgehalt (Fixvergütung) eine nicht im Ermessen stehende Vergütung, die nicht nach Maßgabe der Leistung des Unternehmens (operatives Ergebnis) oder des Einzelnen (individuelle Zielerreichung) variiert. Es spiegelt in erster Linie die einschlägige Berufserfahrung und die organisatorische Verantwortung wider, wie sie in der Aufgabenbeschreibung des Angestellten als Teil der Anstellungsbedingungen dargelegt ist. Das fixe Gehalt wird auf Basis des Marktwerts, der individuellen Qualifikation und der Position in der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. bestimmt. Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. verwendet alle üblichen Instrumente des Vergütungs-Managements (z. B. Vergütungsstudien im In- und Ausland, Salary Bands, Positionsgrading).
Das variable Gehalt basiert auf der Erreichung von Unternehmens- und Leistungszielen, die im Rahmen eines Performance Management Prozesses festgelegt und überprüft werden. Die Ziele der Mitarbeiter leiten sich aus den strategischen Unternehmenszielen, den Zielen ihrer Organisationseinheit bzw. Abteilung sowie aus ihrer Funktion ab. Die Zielvereinbarungen sowie die Feststellung der Zielerreichungen (= Leistung) des Mitarbeiters werden im Rahmen jährlich stattfindender Mitarbeitergespräche ermittelt („MbO-System“).

Die Zielstruktur in der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. unterscheidet einerseits zwischen qualitativen Zielen – dazu zählen individuelle Ziele oder Bereichs- und Abteilungsziele – und andererseits quantitativen Zielen, z. B. Performance- und Ertragszielen, sowie quantifizierbaren Projektzielen. Jede Führungskraft hat zudem Führungsziele. In den Kernbereichen – Vertrieb und Fondsmanagement – gibt es zusätzlich quantitative ein- bzw. mehrjährige Ziele.

- Seit der Leistungsperiode 2015 wird ein Teil der variablen Vergütung für die Risikoträger – entsprechend der regulatorischen Vorgaben – in Form von Anteilen an einem von der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. verwalteten Investmentfonds ausbezahlt. Darüber hinaus werden, wie gesetzlich vorgesehen, Teile der variablen Vergütung von Risikoträgern auf mehrere Jahre verteilt rückgestellt und ausbezahlt.
- Der Aufsichtsrat der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. beschließt die vom Vergütungsausschuss festgelegten allgemeinen Grundsätze der Vergütungspolitik, überprüft diese zumindest einmal jährlich und ist für ihre Umsetzung und für die Überwachung in diesem Bereich verantwortlich. Der Aufsichtsrat ist dieser Pflicht zuletzt am 29.11.2018 nachgekommen. Änderungsbedarf bzw. Unregelmäßigkeiten hinsichtlich der Vergütungspolitik der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. wurden nicht festgestellt.
- Darüber hinaus wird mindestens einmal jährlich im Rahmen einer zentralen und unabhängigen internen Überprüfung festgestellt, ob die Vergütungspolitik gemäß den geltenden Vergütungsvorschriften und -verfahren umgesetzt wurde. Die Interne Revision der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. hat ihren aktuellsten Bericht am 31.07.2019 veröffentlicht. Aus diesem Bericht ergeben sich keine materiellen Feststellungen hinsichtlich der Vergütungspolitik der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H.
- Es gab keine wesentlichen Änderungen der Vergütungspolitik der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. in der Berichtsperiode.

Vergütungsgrundsätze der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H.

- Die Vergütungsgrundsätze der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. unterstützen die Geschäftsstrategie und die langfristigen Ziele, Interessen und Werte des Unternehmens bzw. der von Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. verwalteten Investmentfonds.
- Die Vergütungsgrundsätze der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. beziehen Maßnahmen zur Vermeidung von Interessenskonflikten mit ein.
- Die Vergütungsgrundsätze und -politiken der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. stehen im Einklang mit soliden und wirkungsvollen Risikoübernahmepraktiken und fördern diese und vermeiden Anreize für eine nicht angemessene Risikofreudigkeit, die das tolerierte Risiko der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. bzw. der von ihr verwalteten Investmentfonds übersteigt.
- Der Gesamtbetrag der variablen Vergütung schränkt die Fähigkeit der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H., ihre Kapitalbasis zu stärken, nicht ein.
- Die variable Vergütung wird nicht mittels Instrumenten oder Methoden bezahlt, die die Umgehung der gesetzlichen Anforderungen erleichtern.
- Mitarbeiter, die in Kontrollfunktionen beschäftigt sind, werden unabhängig von der Geschäftseinheit, die sie überwachen, entlohnt, haben eine angemessene Autorität und ihre Vergütung wird auf der Grundlage des Erreichens ihrer organisatorischen Zielvorgaben in Verbindung mit ihren Funktionen, ungeachtet der Ergebnisse der Geschäftstätigkeiten, die sie überwachen, festgelegt.

- Eine garantierte variable Vergütung steht nicht im Einklang mit einem soliden Risikomanagement oder dem „pay-for-performance“-Grundsatz („Entlohnung für Leistung“) und soll nicht Teil zukünftiger Vergütungspläne sein; eine garantierte variable Vergütung ist die Ausnahme, sie erfolgt nur im Zusammenhang mit Neueinstellungen und nur dort, wo die Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. eine solide und starke Kapitalgrundlage hat und ist auf das erste Beschäftigungsjahr beschränkt.
- Alle Zahlungen bezüglich der vorzeitigen Beendigung eines Vertrages müssen die im Laufe der Zeit erzielte Leistung widerspiegeln und belohnen keine Misserfolge oder Fehlverhalten.

Die Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. berücksichtigt den Code of Conduct der österreichischen Investmentfondsindustrie 2012.

Wien, am 28. Oktober 2019

Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H.


Mag. Rainer Schnabl


Mag. (FH) Dieter Aigner


Ing. Michal Kustra

Bestätigungsvermerk

Bericht zum Rechenschaftsbericht

Prüfungsurteil

Wir haben den Rechenschaftsbericht der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H., Wien, über den von ihr verwalteten Raiffeisen-Europa-SmallCap, bestehend aus der Vermögensaufstellung zum 31. Juli 2019, der Ertragsrechnung für das an diesem Stichtag endende Rechnungsjahr und den sonstigen in Anlage I Schema B Investmentfondsgesetz 2011 (InvFG 2011) vorgesehenen Angaben, geprüft.

Nach unserer Beurteilung entspricht der Rechenschaftsbericht den gesetzlichen Vorschriften und vermittelt ein möglichst getreues Bild der Vermögens- und Finanzlage zum 31. Juli 2019 sowie der Ertragslage des Fonds für das an diesem Stichtag endende Rechnungsjahr in Übereinstimmung mit den österreichischen unternehmensrechtlichen Vorschriften und den Bestimmungen des InvFG 2011.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Abschlussprüfung gemäß § 49 Abs. 5 InvFG 2011 in Übereinstimmung mit den österreichischen Grundsätzen ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Diese Grundsätze erfordern die Anwendung der International Standards on Auditing (ISA). Unsere Verantwortlichkeiten nach diesen Vorschriften und Standards sind im Abschnitt "Verantwortlichkeiten des Abschlussprüfers für die Prüfung des Rechenschaftsberichts" unseres Bestätigungsvermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von der Gesellschaft unabhängig in Übereinstimmung mit den österreichischen unternehmensrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und wir haben unsere sonstigen beruflichen Pflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen.

Verantwortlichkeiten der gesetzlichen Vertreter und des Aufsichtsrats für den Rechenschaftsbericht

Die gesetzlichen Vertreter sind verantwortlich für die Aufstellung des Rechenschaftsberichts und dafür, dass dieser in Übereinstimmung mit den österreichischen unternehmensrechtlichen Vorschriften und den Bestimmungen des InvFG 2011 ein möglichst getreues Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Fonds vermittelt. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie als notwendig erachten, um die Aufstellung eines Rechenschaftsberichts zu ermöglichen, der frei von wesentlichen – beabsichtigten oder unbeabsichtigten – falschen Darstellungen ist.

Der Aufsichtsrat ist verantwortlich für die Überwachung des Rechnungslegungsprozesses der Gesellschaft betreffend den von ihr verwalteten Fonds.

Verantwortlichkeiten des Abschlussprüfers für die Prüfung des Rechenschaftsberichts

Unsere Ziele sind hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Rechenschaftsbericht als Ganzes frei von wesentlichen – beabsichtigten oder unbeabsichtigten – falschen Darstellungen ist und einen Bestätigungsvermerk zu erteilen, der unser Prüfungsurteil beinhaltet. Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit den österreichischen Grundsätzen ordnungsmäßiger Abschlussprüfung, die die Anwendung der ISA erfordern, durchgeführte Abschlussprüfung eine wesentliche falsche Darstellung, falls eine solche vorliegt, stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen oder Irrtümern resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn von ihnen einzeln oder insgesamt vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie die auf der Grundlage dieses Rechenschaftsberichts getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Nutzern beeinflussen.

Als Teil einer Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit den österreichischen Grundsätzen ordnungsmäßiger Abschlussprüfung, die die Anwendung der ISA erfordern, üben wir während der gesamten Abschlussprüfung pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung.

Darüber hinaus gilt:

- Wir identifizieren und beurteilen die Risiken wesentlicher – beabsichtigter oder unbeabsichtigter – falscher Darstellungen im Rechenschaftsbericht, planen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken, führen sie durch und erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass aus dolosen Handlungen resultierende wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist höher als ein aus Irrtümern resultierendes, da dolose Handlungen betrügerisches Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen oder das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- Wir gewinnen ein Verständnis von dem für die Abschlussprüfung relevanten internen Kontrollsystem um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit des internen Kontrollsystems der Gesellschaft abzugeben.
- Wir beurteilen die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte in der Rechnungslegung und damit zusammenhängende Angaben.
- Wir beurteilen die Gesamtdarstellung, den Aufbau und den Inhalt des Rechenschaftsberichts einschließlich der Angaben sowie ob der Rechenschaftsbericht die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse in einer Weise wiedergibt, dass ein möglichst getreues Bild erreicht wird.
- Wir tauschen uns mit dem Aufsichtsrat unter anderem über den geplanten Umfang und die geplante zeitliche Einteilung der Abschlussprüfung sowie über bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger bedeutsamer Mängel im internen Kontrollsystem, die wir während unserer Abschlussprüfung erkennen, aus.

Sonstige Informationen

Die gesetzlichen Vertreter sind für die sonstigen Informationen verantwortlich. Die sonstigen Informationen beinhalten alle Informationen im Rechenschaftsbericht, ausgenommen die Vermögensaufstellung, die Ertragsrechnung, die sonstigen in Anlage I Schema B InvFG 2011 vorgesehenen Angaben und den Bestätigungsvermerk.

Unser Prüfungsurteil zum Rechenschaftsbericht deckt diese sonstigen Informationen nicht ab und wir geben keine Art der Zusicherung darauf ab.

In Verbindung mit unserer Prüfung des Rechenschaftsberichts ist es unsere Verantwortung, diese sonstigen Informationen zu lesen und zu überlegen, ob es wesentliche Unstimmigkeiten zwischen den sonstigen Informationen und dem Rechenschaftsbericht oder mit unserem während der Prüfung erlangten Wissen gibt oder diese Informationen sonst wesentlich falsch dargestellt erscheinen. Falls wir, basierend auf den durchgeführten Arbeiten, zur Schlussfolgerung gelangen, dass die sonstigen Informationen wesentlich falsch dargestellt sind, müssen wir dies berichten. Wir haben diesbezüglich nichts zu berichten.

Wien, am 28. Oktober 2019

KPMG Austria GmbH
Wirtschaftsprüfungs- und Steuerberatungsgesellschaft

Mag. Wilhelm Kovsca
Wirtschaftsprüfer

Steuerliche Behandlung

Mit Inkrafttreten des neuen Meldeschemas (ab 06.06.2016) wird die steuerliche Behandlung von der Österreichischen Kontrollbank (OeKB) erstellt und auf www.profitweb.at veröffentlicht. Die Steuerdateien stehen für sämtliche Fonds zum Download zur Verfügung. Zusätzlich sind die Steuerdateien auch auf unserer Homepage www.rcm.at erhältlich. Hinsichtlich Detailangaben zu den anrechenbaren bzw. rückerstattbaren ausländischen Steuern verweisen wir auf die Homepage www.profitweb.at.

Fondsbestimmungen

Fondsbestimmungen gemäß InvFG 2011

Die Fondsbestimmungen für den Investmentfonds Raiffeisen-Europa-SmallCap, Miteigentumsfonds gemäß Investmentfondsgesetz 2011 idgF (InvFG), wurden von der Finanzmarktaufsicht (FMA) genehmigt.

Der Investmentfonds ist ein Organismus zur gemeinsamen Veranlagung in Wertpapieren (OGAW) und wird von der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. (nachstehend „Verwaltungsgesellschaft“ genannt) mit Sitz in Wien verwaltet.

Artikel 1 Miteigentumsanteile

Die Miteigentumsanteile werden durch Anteilscheine (Zertifikate) mit Wertpapiercharakter verkörpert, die auf Inhaber lauten.

Die Anteilscheine werden in Sammelurkunden je Anteilsgattung dargestellt. Es werden keine effektiven Stücke ausgegeben.

Artikel 2 Depotbank (Verwahrstelle)

Die für den Investmentfonds bestellte Depotbank (Verwahrstelle) ist die Raiffeisen Bank International AG, Wien.

Zahlstellen für Anteilscheine sind die Depotbank (Verwahrstelle), die Raiffeisen Landesbanken und die Kathrein Privatbank Aktiengesellschaft, Wien oder sonstige im Prospekt genannte Zahlstellen.

Artikel 3 Veranlagungsinstrumente und -grundsätze

Für den Investmentfonds dürfen nachstehende Vermögenswerte nach Maßgabe des InvFG ausgewählt werden.

Der Investmentfonds investiert zumindest 51 vH des Fondsvermögens in Aktien oder Aktien gleichwertigen Wertpapieren von kleinkapitalisierten Unternehmen mit einer Marktkapitalisierung von bis zu Euro 5 Mrd., die ihren Sitz oder Tätigkeitsschwerpunkt in Europa haben.

Die nachfolgenden Veranlagungsinstrumente werden unter Einhaltung des oben beschriebenen Veranlagungsschwerpunkts für das Fondsvermögen erworben.

Wertpapiere

Wertpapiere (einschließlich Wertpapiere mit eingebetteten derivativen Instrumenten) dürfen im gesetzlich zulässigen Umfang erworben werden.

Geldmarktinstrumente

Geldmarktinstrumente dürfen bis zu 49 vH des Fondsvermögens erworben werden.

Wertpapiere und Geldmarktinstrumente

Der Erwerb nicht voll eingezahlter Wertpapiere oder Geldmarktinstrumente und von Bezugsrechten auf solche Instrumente oder von nicht voll eingezahlten anderen Finanzinstrumenten ist bis zu 10 vH des Fondsvermögens zulässig.

Wertpapiere und Geldmarktinstrumente dürfen erworben werden, wenn sie den Kriterien betreffend die Notiz oder den Handel an einem geregelten Markt oder einer Wertpapierbörse gemäß InvFG entsprechen.

Wertpapiere und Geldmarktinstrumente, die die im vorstehenden Absatz genannten Kriterien nicht erfüllen, dürfen insgesamt bis zu 10 vH des Fondsvermögens erworben werden.

Anteile an Investmentfonds

Anteile an Investmentfonds (OGAW, OGA) dürfen jeweils bis zu 10 vH des Fondsvermögens und insgesamt bis zu 10 vH des Fondsvermögens erworben werden, sofern diese (OGAW bzw. OGA) ihrerseits jeweils zu nicht mehr als 10 vH des Fondsvermögens in Anteile anderer Investmentfonds investieren.

Derivative Instrumente

Derivative Instrumente dürfen als Teil der Anlagestrategie bis zu 49 vH des Fondsvermögens (Berechnung nach Marktpreisen) und zur Absicherung eingesetzt werden.

Risiko-Messmethode des Investmentfonds

Der Investmentfonds wendet folgende Risikomessmethode an:

Commitment Ansatz

Der Commitment Wert wird gemäß dem 3. Hauptstück der 4. Derivate-Risikoberechnungs- und MeldeV idgF ermittelt.

Das Gesamtrisiko derivativer Instrumente, die nicht der Absicherung dienen, darf 60 vH des Gesamtnettowerts des Fondsvermögens nicht überschreiten.

Sichteinlagen oder kündbare Einlagen

Sichteinlagen und kündbare Einlagen mit einer Laufzeit von höchstens 12 Monaten dürfen bis zu 25 vH des Fondsvermögens gehalten werden. Es ist kein Mindestbankguthaben zu halten.

Im Rahmen von Umschichtungen des Fondsportfolios und/oder der begründeten Annahme drohender Verluste bei Wertpapieren kann der Investmentfonds den Anteil an Wertpapieren unterschreiten und einen höheren Anteil an Sichteinlagen oder kündbaren Einlagen mit einer Laufzeit von höchstens 12 Monaten aufweisen.

Vorübergehend aufgenommene Kredite

Die Verwaltungsgesellschaft darf für Rechnung des Investmentfonds vorübergehend Kredite bis zur Höhe von 10 vH des Fondsvermögens aufnehmen.

Pensionsgeschäfte

Pensionsgeschäfte dürfen bis zu 100 vH des Fondsvermögens eingesetzt werden.

Wertpapierleihe

Wertpapierleihegeschäfte dürfen bis zu 30 vH des Fondsvermögens eingesetzt werden.

Der Erwerb von Veranlagungsinstrumenten ist nur einheitlich für den ganzen Investmentfonds und nicht für eine einzelne Anteilsgattung oder eine Gruppe von Anteilsgattungen zulässig.

Dies gilt jedoch nicht für Währungssicherungsgeschäfte. Diese können auch ausschließlich zugunsten einer einzigen Anteilsgattung abgeschlossen werden. Ausgaben und Einnahmen aufgrund eines Währungssicherungsgeschäfts werden ausschließlich der betreffenden Anteilsgattung zugeordnet.

Artikel 4 Modalitäten der Ausgabe und Rücknahme

Die Berechnung des Anteilswertes erfolgt in EUR oder in der Währung der jeweiligen Anteilsgattung.

Der Wert der Anteile wird an jedem österreichischen Bankarbeitstag ermittelt.

Ausgabe und Ausgabeaufschlag

Die Ausgabe erfolgt zu jedem österreichischen Bankarbeitstag.

Der Ausgabepreis ergibt sich aus dem Anteilswert zuzüglich eines Aufschlages pro Anteil in Höhe von bis zu 5 vH zur Deckung der Ausgabekosten der Verwaltungsgesellschaft.

Die Ausgabe der Anteile ist grundsätzlich nicht beschränkt, die Verwaltungsgesellschaft behält sich jedoch vor, die Ausgabe von Anteilscheinen vorübergehend oder vollständig einzustellen.

Es liegt im Ermessen der Verwaltungsgesellschaft, eine Staffelung des Ausgabeaufschlags vorzunehmen.

Rücknahme und Rücknahmeabschlag

Die Rücknahme erfolgt zu jedem österreichischen Bankarbeitstag.

Der Rücknahmepreis ergibt sich aus dem Anteilswert. Es fällt kein Rücknahmeabschlag an.

Auf Verlangen eines Anteilinhabers ist diesem sein Anteil an dem Investmentfonds zum jeweiligen Rücknahmepreis gegen Rückgabe des Anteilscheines auszus zahlen.

Artikel 5 Rechnungsjahr

Das Rechnungsjahr des Investmentfonds ist die Zeit vom 1. August bis zum 31. Juli.

Artikel 6 Anteilsgattungen und Ertr gnisverwendung

Für den Investmentfonds können Aussch ttungsanteilscheine, Thesaurierungsanteilscheine mit KEST-Auszahlung und Thesaurierungsanteilscheine ohne KEST-Auszahlung ausgegeben werden.

Für diesen Investmentfonds können verschiedene Gattungen von Anteilscheinen ausgegeben werden. Die Bildung der Anteilsgattungen sowie die Ausgabe von Anteilen einer Anteilsgattung liegen im Ermessen der Verwaltungsgesellschaft.

Ertr gnisverwendung bei Aussch ttungsanteilscheinen (Ausschütter)

Die während des Rechnungsjahres vereinnahmten Erträgnisse (Zinsen und Dividenden) können nach Deckung der Kosten nach dem Ermessen der Verwaltungsgesellschaft ausgeschüttet werden. Eine Ausschüttung kann unter Berücksichtigung der Interessen der Anteilinhaber unterbleiben. Ebenso steht die Ausschüttung von Erträgen aus der Veräußerung von Vermögenswerten des Investmentfonds einschließlich von Bezugsrechten im Ermessen der Verwaltungsgesellschaft. Eine Ausschüttung aus der Fondssubstanz sowie Zwischenausschüttungen sind zulässig.

Das Fondsvermögen darf durch Ausschüttungen in keinem Fall das im Gesetz vorgesehene Mindestvolumen für eine Kündigung unterschreiten.

Die Beträge sind an die Inhaber von Aussch ttungsanteilscheinen ab 15. Oktober des folgenden Rechnungsjahres auszuschütten, der Rest wird auf neue Rechnung vorgetragen.

Jedenfalls ist ab 15. Oktober der gemäß InvFG ermittelte Betrag auszus zahlen, der zutreffendenfalls zur Deckung einer auf den ausschüttungsgleichen Ertrag des Anteilscheines entfallenden Kapitalertragsteuerabfuhrpflicht zu verwenden ist, es sei denn, die Verwaltungsgesellschaft stellt durch Erbringung entsprechender Nachweise von den depott hrenden Stellen sicher, dass die Anteilscheine im Auszahlungszeitpunkt nur von Anteilinhabern gehalten werden können, die entweder nicht der inländischen Einkommen- oder Körperschaftsteuer unterliegen oder bei denen die Voraussetzungen für eine Befreiung gemäß § 94 des Einkommensteuergesetzes bzw. für eine Befreiung von der Kapitalertragsteuer vorliegen.

Ertragsverwendung bei Thesaurierungsanteilscheinen mit KEST-Auszahlung (Thesaurierer)

Die während des Rechnungsjahres vereinnahmten Erträge nach Deckung der Kosten werden nicht ausgeschüttet. Es ist bei Thesaurierungsanteilscheinen ab 15. Oktober der gemäß InvFG ermittelte Betrag auszuzahlen, der zutreffendenfalls zur Deckung einer auf den ausschüttungsgleichen Ertrag des Anteilscheines entfallenden Kapitalertragsteuerabfuhrpflicht zu verwenden ist, es sei denn, die Verwaltungsgesellschaft stellt durch Erbringung entsprechender Nachweise von den depotführenden Stellen sicher, dass die Anteilscheine im Auszahlungszeitpunkt nur von Anteilhabern gehalten werden können, die entweder nicht der inländischen Einkommen- oder Körperschaftsteuer unterliegen oder bei denen die Voraussetzungen für eine Befreiung gemäß § 94 des Einkommensteuergesetzes bzw. für eine Befreiung von der Kapitalertragsteuer vorliegen.

Ertragsverwendung bei Thesaurierungsanteilscheinen ohne KEST-Auszahlung (Vollthesaurierer)

Die während des Rechnungsjahres vereinnahmten Erträge nach Deckung der Kosten werden nicht ausgeschüttet. Es wird keine Auszahlung gemäß InvFG vorgenommen. Der für das Unterbleiben der KEST-Auszahlung auf den Jahresertrag gemäß InvFG maßgebliche Zeitpunkt ist jeweils der 15. Oktober des folgenden Rechnungsjahres.

Die Verwaltungsgesellschaft stellt durch Erbringung entsprechender Nachweise von den depotführenden Stellen sicher, dass die Anteilscheine im Auszahlungszeitpunkt nur von Anteilhabern gehalten werden können, die entweder nicht der inländischen Einkommen- oder Körperschaftsteuer unterliegen oder bei denen die Voraussetzungen für eine Befreiung gemäß § 94 des Einkommensteuergesetzes bzw. für eine Befreiung von der Kapitalertragsteuer vorliegen.

Werden diese Voraussetzungen zum Auszahlungszeitpunkt nicht erfüllt, ist der gemäß InvFG ermittelte Betrag durch Gutschrift des jeweils depotführenden Kreditinstituts auszuzahlen.

Ertragsverwendung bei Thesaurierungsanteilscheinen ohne KEST-Auszahlung (Vollthesaurierer Auslandstranche)

Der Vertrieb der Thesaurierungsanteilscheine ohne KEST-Auszahlung erfolgt ausschließlich im Ausland.

Die während des Rechnungsjahres vereinnahmten Erträge nach Deckung der Kosten werden nicht ausgeschüttet. Es wird keine Auszahlung gemäß InvFG vorgenommen.

Die Verwaltungsgesellschaft stellt durch Erbringung entsprechender Nachweise sicher, dass die Anteilscheine im Auszahlungszeitpunkt nur von Anteilhabern gehalten werden können, die entweder nicht der inländischen Einkommen- oder Körperschaftsteuer unterliegen oder bei denen die Voraussetzungen für eine Befreiung gemäß § 94 des Einkommensteuergesetzes bzw. für eine Befreiung von der Kapitalertragssteuer vorliegen. Als solcher Nachweis gilt das kumulierte Vorliegen von Erklärungen sowohl der Depotbank als auch der Verwaltungsgesellschaft, dass ihnen kein Verkauf an andere Personen bekannt ist.

Artikel 7 Verwaltungsgebühr, Ersatz von Aufwendungen, Abwicklungsgebühr

Die Verwaltungsgesellschaft erhält für ihre Verwaltungstätigkeit eine jährliche Vergütung bis zu einer Höhe von 2 vH des Fondsvermögens, die bis zum 31. Juli 2019 auf Grund der Monatsendwerte errechnet wird. Diese Vergütung wird in der börsentäglichen Anteilswertberechnung in Form einer Abgrenzung berücksichtigt. Ab 1. August 2019 wird die Vergütung für jeden Kalendertag auf Basis des jeweiligen Fondsvermögens errechnet, abgegrenzt und monatlich entnommen.

Die Verwaltungsgesellschaft hat Anspruch auf Ersatz aller durch die Verwaltung entstandenen Aufwendungen.

Es liegt im Ermessen der Verwaltungsgesellschaft, eine Staffelung der Verwaltungsgebühr vorzunehmen.

Die Kosten bei Einführung neuer Anteilsgattungen für bestehende Sondervermögen werden zu Lasten der Anteilspreise der neuen Anteilsgattungen in Rechnung gestellt.

Bei Abwicklung des Investmentfonds erhält die abwickelnde Stelle eine Vergütung von 0,5 vH des Fondsvermögens.

Nähere Angaben und Erläuterungen zu diesem Investmentfonds finden sich im Prospekt.

Anhang

Liste der Börsen mit amtlichem Handel und von organisierten Märkten

1. Börsen mit amtlichem Handel und organisierten Märkten in den Mitgliedstaaten des EWR sowie Börsen in europäischen Ländern außerhalb der Mitgliedstaaten des EWR, die als gleichwertig mit geregelten Märkten gelten

Jeder Mitgliedstaat hat ein aktuelles Verzeichnis der von ihm genehmigten Märkte zu führen. Dieses Verzeichnis ist den anderen Mitgliedstaaten und der Kommission zu übermitteln.

Die Kommission ist gemäß dieser Bestimmung verpflichtet, einmal jährlich ein Verzeichnis der ihr mitgeteilten geregelten Märkte zu veröffentlichen.

Infolge verringerter Zugangsschranken und der Spezialisierung in Handelssegmente ist das Verzeichnis der „geregelten Märkte“ größeren Veränderungen unterworfen. Die Kommission wird daher neben der jährlichen Veröffentlichung eines Verzeichnisses im Amtsblatt der Europäischen Union eine aktualisierte Fassung auf ihrer offiziellen Internetseite zugänglich machen.

1.1. Das aktuell gültige Verzeichnis der geregelten Märkte finden Sie unter

https://registers.esma.europa.eu/publication/searchRegister?core=esma_registers_upreg¹

1.2. Folgende Börsen sind unter das Verzeichnis der Geregelten Märkte zu subsumieren:

- | | | |
|--------|-----------|------------------------------------|
| 1.2.1. | Luxemburg | Euro MTF Luxemburg |
| 1.2.2. | Schweiz | SIX Swiss Exchange AG, BX Swiss AG |

1.3. Gemäß § 67 Abs. 2 Z 2 InvFG anerkannte Märkte im EWR:

Märkte im EWR, die von den jeweils zuständigen Aufsichtsbehörden als anerkannte Märkte eingestuft werden.

2. Börsen in europäischen Ländern außerhalb der Mitgliedstaaten des EWR

- | | | |
|------|----------------------|--|
| 2.1. | Bosnien Herzegowina: | Sarajevo, Banja Luka |
| 2.2. | Montenegro: | Podgorica |
| 2.3. | Russland: | Moskau (RTS Stock Exchange);
Moscow Interbank Currency Exchange (MICEX) |
| 2.4. | Serbien: | Belgrad |
| 2.5. | Türkei: | Istanbul (betr. Stock Market nur "National Market") |

3. Börsen in außereuropäischen Ländern

- | | | |
|-------|--------------|---|
| 3.1. | Australien: | Sydney, Hobart, Melbourne, Perth |
| 3.2. | Argentinien: | Buenos Aires |
| 3.3. | Brasilien: | Rio de Janeiro, Sao Paulo |
| 3.4. | Chile: | Santiago |
| 3.5. | China: | Shanghai Stock Exchange, Shenzhen Stock Exchange |
| 3.6. | Hongkong: | Hongkong Stock Exchange |
| 3.7. | Indien: | Mumbai |
| 3.8. | Indonesien: | Jakarta |
| 3.9. | Israel: | Tel Aviv |
| 3.10. | Japan: | Tokyo, Osaka, Nagoya, Kyoto, Fukuoka, Niigata, Sapporo, Hiroshima |
| 3.11. | Kanada: | Toronto, Vancouver, Montreal |
| 3.12. | Kolumbien: | Bolsa de Valores de Colombia |
| 3.13. | Korea: | Korea Exchange (Seoul, Busan) |
| 3.14. | Malaysia: | Kuala Lumpur, Bursa Malaysia Berhad |
| 3.15. | Mexiko: | Mexiko City |
| 3.16. | Neuseeland: | Wellington, Christchurch/Invercargill, Auckland |
| 3.17. | Peru | Bolsa de Valores de Lima |
| 3.18. | Philippinen: | Manila |
| 3.19. | Singapur: | Singapur Stock Exchange |
| 3.20. | Südafrika: | Johannesburg |
| 3.21. | Taiwan: | Taipei |
| 3.22. | Thailand: | Bangkok |

¹ Zum Öffnen des Verzeichnisses in der Spalte links unter „Entity Type“ die Einschränkung auf „Regulated market“ auswählen und auf „Search“ (bzw. auf „Show table columns“ und „Update“) klicken. Der Link kann durch die ESMA geändert werden.

- 3.23. USA: New York, NYCE American, New York
Stock Exchange (NYSE), Philadelphia, Chicago, Boston, Cincinnati
- 3.24. Venezuela: Caracas
- 3.25. Vereinigte Arabische
Emirate: Abu Dhabi Securities Exchange (ADX)

4. Organisierte Märkte in Ländern außerhalb der Mitgliedstaaten der Europäischen Gemeinschaft

- 4.1. Japan: Over the Counter Market
- 4.2. Kanada: Over the Counter Market
- 4.3. Korea: Over the Counter Market
- 4.4. Schweiz: Over the Counter Market
der Mitglieder der International Capital Market Association (ICMA), Zürich
- 4.5. USA: Over The Counter Market (unter behördlicher Beaufsichtigung wie z.B.
durch SEC, FINRA)

5. Börsen mit Futures und Options Märkten

- 5.1. Argentinien: Bolsa de Comercio de Buenos Aires
- 5.2. Australien: Australian Options Market, Australian
Securities Exchange (ASX)
- 5.3. Brasilien: Bolsa Brasileira de Futuros, Bolsa de Mercadorias & Futuros, Rio de
Janeiro Stock Exchange, Sao Paulo Stock Exchange
- 5.4. Hongkong: Hong Kong Futures Exchange Ltd.
- 5.5. Japan: Osaka Securities Exchange, Tokyo International Financial Futures
Exchange, Tokyo Stock Exchange
- 5.6. Kanada: Montreal Exchange, Toronto Futures Exchange
- 5.7. Korea: Korea Exchange (KRX)
- 5.8. Mexiko: Mercado Mexicano de Derivados
- 5.9. Neuseeland: New Zealand Futures & Options Exchange
- 5.10. Philippinen: Manila International Futures Exchange
- 5.11. Singapur: The Singapore Exchange Limited (SGX)
- 5.12. Slowakei: RM-System Slovakia
- 5.13. Südafrika: Johannesburg Stock Exchange (JSE), South African Futures Exchange
(SAFEX)
- 5.14. Schweiz: EUREX
- 5.15. Türkei: TurkDEX
- 5.16. USA: NYCE American, Chicago Board Options
Exchange, Chicago Board of Trade, Chicago Mercantile Exchange, Comex, FINEX,
ICE Future US Inc. New York, Nasdaq PHLX, New York Stock Exchange,
Boston Options Exchange (BOX)

Anhang

Impressum

Eigentümer, Herausgeber und Verleger:

Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H.

Mooslackengasse 12, A-1190 Wien

Für den Inhalt verantwortlich:

Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H.

Mooslackengasse 12, A-1190 Wien

Copyright beim Herausgeber, Versandort: Wien

Raiffeisen Capital Management ist die Dachmarke der Unternehmen:

Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H.

Raiffeisen Immobilien Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H.

Raiffeisen Salzburg Invest GmbH